Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at

Goldegger GEMEINDE INFORMATION

Aktuelles aus dem Leben in unserer Gemeinde | Ausgabe Dezember 2020

Steuern, Gebühren- und Abgabensätze 2021

In der Sitzung der **Gemeindevertretung am 25. November 2020** wurden die Steuern, Gebühren- und Abgabensätze für das **Rechnungsjahr 2021** festgelegt.

Diese sind derzeit auf der Amtstafel der Gemeinde Goldegg kundgemacht und auf www.goldegg.gv.at unter Bürgerservice jederzeit einsehbar.
Für allfällige Fragen steht das Team der Gemeinde Goldegg, 06415/8117, Email: gemeinde@goldegg.gv.at, gerne zur Verfügung.

Feuerwehr Tarifordnung

Zusätzlich erlauben wir uns auf die gültige Feuerwehr Tarifordnung zu verweisen, welche ebenfalls auf unserer Homepage www.goldegg.gv.at veröffentlicht ist. Diese beinhaltet Kostensätze für Einsatzleistungen der Freiwilligen Feuerwehren und Betriebsfeuerwehren sowie für die Beistellung und Benutzung von Feuerwehrgeräten und -einrichtungen.

Die Tarifordnung findet keine Anwendung, wenn die Feuerwehr zur Dienst-, Sach- oder Einsatzleistung aufgrund öffentlich-rechtlicher Bestimmungen verpflichtet war und nach diesen Bestimmungen ein Kostenersatz nicht vorgesehen ist, beispielsweise bei Elementarereignissen und bei der Rettung von Menschen und Tieren.

IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber: *Gemeinde 5622 Goldegg, Hofmark 18, Telefon: +43 (0) 6415 / 8117-0, Email: gemeinde@goldegg.gv.at, www.goldegg.at*

Redaktion: *Bürgermeister Hannes Rainer und Mag. Christiane Aschaber*

Gesamtherstellung: *AO Design + Druck, 5620 Schwarzach im Pongau*

Für den Inhalt verantwortlich: *Gemeinde Goldegg*

Titelfoto: *Stadt Salzburg, Alexander Killer*

Fotos: *Gemeinde Goldegg, Privat, Christoph Hochleitner, Fotolia, Pixabay, Mag. Christoph Hettegger, Petra Pichler*
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

In eigener Sache:
Auf Grund der besseren Lesbarkeit wird bei den relevanten und menschenbezogenen Begriffswörtern auf eine geschlechtsneutrale Schreibweise verzichtet und durchgängig das männliche Geschlecht verwendet. An den entsprechenden Stellen ist jeweils auch das weibliche Geschlecht gemeint.

Aus erster Hand

von Bürgermeister Hannes Rainer

Liebe Goldeggerinnen, liebe Goldegger,
geschätzte Gäste von Goldegg!

In einigen Tagen wird dieses „besondere" Jahr 2020 ausklingen. Bereits im Frühling, nach Bekanntwerden der weltweiten Corona-Pandemie, war vorhersehbar, es wird ein Jahr der Einschränkungen werden.
Meine große Hochachtung gebührt allen Kindern, Jugendlichen, Eltern, Senioren, Arbeitern, Unternehmern, Touristikern, Nahversorgern, dem Gesundheits- und Kinderbetreuungspersonal, unserer Bauernschaft, unserer Pfarre und Vereinen, welche einen unermesslichen Beitrag in dieser Zeit geleistet haben.
Alle zu bewältigenden Herausforderungen waren und sind bis dato enorm hoch, und doch ist es gelungen, gut durch diese Zeit zu kommen.
Die Hilfsbereitschaft und unser Zusammenhalt im Ort haben unsere Gemeinschaft wesentlich bereichert, dafür gebührt allen ein großes und herzliches Danke!

Wir leben in herausfordernden Zeiten, umso mehr freut es mich, dass dennoch viele wichtige Projekte in Goldegg umgesetzt wurden.
Sehr vorrausschauend konnten wir alle geplanten Vorhaben in die Fördermöglichkeiten des Bundes, des Landes Salzburg, des Gemeindeausgleichsfond (GAF) usw., einbringen und daraus einen sehr großen Teil der notwendigen Gelder lukrieren.

Goldegg hat bekanntlich neben den täglichen Hausaufgaben, große und vor allem sehr teure Projekte auf der Arbeitsagenda: Als wachsende Gemeinde muss weiterhin die Kinderbetreuung sichergestellt sein, und neben dem Neubau unseres Bauhofes, welcher vom Arbeitsinspektorat angewiesen wurde, sowie dem weiteren Ausbau unserer Wasserversorgung, gelten den Thematiken Seniorenheim, Feuerwehr und Schule die Hauptaugenmerke.

Besonders wichtig wird sein, auf die Reihung der umzusetzenden Vorhaben zu achten!
Was ist finanziell möglich?
Wo besteht akut Handlungsbedarf?
Welches Projekt kann man sehr zeitnahe realisieren?
Wo kann man bereits vorhandene Strukturen nutzen, um Geld zu sparen?

Ziel und Anspruch muss es sein, nach Möglichkeit so vieles als möglich zu schaffen und nicht nur ein Projekt herauszunehmen, um anschließend durch die entstandene finanzielle Situation auf alle weiteren Vorhaben verzichten zu müssen.

In Anbetracht aller zu beurteilenden Aspekte konnte die Entscheidung zum Bau eines neuen Gemeindebauhofes in der Novembersitzung der Gemeindevertretung einstimmig gefällt werden.
Das vorhandene Grundstück in Weng (Gemeindeeigentum) und die vielfach vorhandene Infrastruktur, wie Wasser, Kanal, Strom, Ölabscheider, Waschplatz, Heizung, usw., haben die Entscheidung erleichtert, und so sollte ein Zubau am bestehenden Gebäude des Feuerwehrlöschzuges in Weng sehr zeitnahe realisiert werden. Planungen ab sofort, geplanter Baubeginn 2021!

Viele dafür notwendige Vorgespräche mit Betroffenen und Beteiligten verliefen bisher sehr positiv, was natürlich die Entscheidung und Planung um ein Vielfaches erleichtert.

Die meisten Themen, welche wir zu bewältigen haben, sind sehr komplex und in ihren Auswirkungen sehr weitreichend. Daher möchte ich der gesamten Gemeindevertretung, den Parteiobleuten, allen Mitgliedern in den einzelnen Fraktionen, allen Gemeindebediensteten, Helfern und allen Obleuten in den Vereinen, für das große entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit danken.

Fast alle Beschlüsse in der Gemeindevertretung fallen einstimmig, dies gilt als Beweis des guten politischen Klimas und dem Willen, miteinander für unseren Ort etwas bewegen zu wollen.

Liebe Goldeggerinnen und Goldegger, liebe Gäste – abschließend möchte ich euch / Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg im neuen Jahr wünschen.
Besonders möchte ich unseren kranken Mitbürgern die besten Grüße und Wünsche zur baldigen Genesung entbieten.

Bleiben Sie gesund!

Bürgermeister Hannes Rainer

Goldegger Christbaum vor dem Schloss Mirabell

„Die 22 Meter hohe und prächtig gewachsene Weißtanne aus Goldegg ist mit ihren 50 Jahren ein besonders schönes Christbaum-Exemplar“, so heißt es in einer Pressemeldung der Stadt Salzburg.

Mitarbeiter der Salzburger Berufsfeuerwehr und der Salzburger Stadtgärten haben den Baum in Zusammenarbeit mit der Fa. Höller und dem Gemeindebauhof am 10.11.2020 sorgsam geerntet und per Teleskopkran auf einen Tieflader verfrachtet, zum Salzburger Mirabellplatz transportiert und dort aufgestellt. Mit Lichtergirlanden versehen wurde er am Donnerstag, dem 26.11.2020, pünktlich zur Dämmerung um 16.00 Uhr von Bürgermeister Harald Preuner und Vizebürgermeister Bernhard Auinger erstmals erleuchtet. Hier wird er nun während der Advent- und Weihnachtszeit jeden Abend aufs Neue strahlen. Auch wenn heuer kein Christkindlmarkt in der Stadt Salzburg stattfinden kann, ist der Baum doch ein Symbol der Hoffnung.

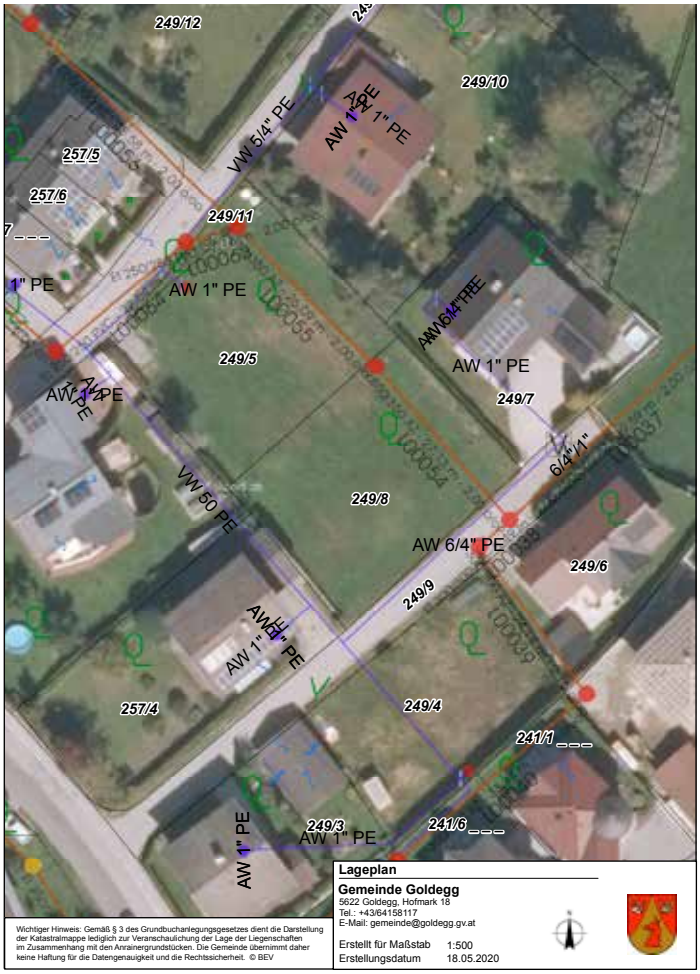
Gespendet wurde der wunderschöne Baum von Gemeindevertreterin Nelly Lainer. Diente er bereits in der Vergangenheit als lebendiger Weihnachtsbaum während der Adventzeit in Goldegg, so darf er in dieser Funktion in der Stadt Salzburg ein weiteres Mal erstrahlen und den Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Abwasserentsorgung Goldeggweng

Fertigstellung der Trennkanalisation im Teilabschnitt Rettenegger

Im Ortsteil Weng erfolgt die Abwasserbeseitigung bislang zu einem großen Teil im Mischsystem, d.h. Schmutz- und Oberflächenwässer werden gemeinsam abgeleitet. Als Voraussetzung für den Anschluss des Ortsteiles Goldeggweng an den Verbandssammler des Reinhalteverbandes Salzach-Pongau wurde vor etlichen Jahren festgelegt, dass dieses Mischsystem in ein sog. Trennsystem (getrennte Entsorgung der Schutz- und Oberflächenwässer) umzubauen ist. Wesentlicher Grund dafür war, einer Überlastung des Verbandsammlers vorzubeugen. Infolge der Kostenintensität des Projektes wurde eine Durchführung in mehreren Teilabschnitten vereinbart.

Im Rahmen der Ortsgestaltung Goldeggweng im Jahr 2018 konnten diesbezügliche erste Maßnahmen umgesetzt werden. Nunmehr wurde im Bereich der noch unbebauten Grundstücke Rettenegger ein weiterer Teilabschnitt realisiert. Das Projekt wurde durch das Kommunale Investitionsprogramm 2020 gefördert.



Straßenbaustelle Altenhof

Mit der Verlängerung des Gehsteiges entlang der Altenhofstraße beginnend von der Hackerkreuzung bis zu den Goldegger Schiliften wurde ein weiterer Schritt für die Erhöhung der Verkehrssicherheit in unserer Gemeinde gesetzt.

Die Projektentwicklung erfolgte unter Beiziehung eines Verkehrsplaners, welcher unter Einbezug aller erforderlichen Aspekte die Situierung und Ausführung des Gehsteiges so als entsprechend beurteilte.

Ein herzliches Dankeschön gilt dabei den Anrainern, welche durch Grundabtretungen eine zielführende Umsetzung des Projektes ermöglichten.

Darüber hinaus wurden im betroffenen Straßenabschnitt die Oberflächenwasserkanalisation sowie die Straßenbeleuchtung neu hergestellt und der Straßenbelag erneuert. Nach erfolgtem Baubeginn im Oktober 2020 konnten die Arbeiten durch die INFRA BAU GmbH zeitgerecht umgesetzt und die Baustelle daher plangemäß im Dezember 2020 fertiggestellt werden. Das Projekt wurde durch den Gemeindeausgleichsfonds sowie vom Kommunalen Investitionsprogramm 2020 gefördert.

Abschließend dürfen wir uns bei der Goldegger Bevölkerung für ihr Verständnis für zur Bauabwicklung erforderliche Verkehrsbehinderungen und Straßensperren bedanken.

Generalsanierung der Heizungsanlage

im Schloss Goldegg

An der im Jahr 2003 eingebaute Pellets-Heizungsanlage der Marke Sommerauer im Schloss Goldegg wurde eine Generalsanierung durch die Firma Heizung und Wartung, HW Brugger durchgeführt.
Es wurden sämtliche Verschleißteile gewartet, sodass die Heizungsanlage für die kommenden 15 Jahre wieder voll einsatzbereit ist.

Neue Heimat für Rotes Kreuz und Notarzt

Ende Oktober 2020 wurde der am Areal des Kardinal Schwarzenberg Klinikums entstandene Neubau des Campus Schwarzach nach ca. eineinhalbjähriger Bauzeit seiner Nutzung übergeben. Die Kardinal Schwarzenberg Akademie ist damit nicht nur mehr der größte, sondern auch der modernste Ausbildungsstandort für Pflegeberufe im Innergebirg.

Im Erdgeschoss des Neubaus fanden mit Unterstützung der Betreuungsgemeinden Schwarzach, St. Veit, Goldegg, Lend und Dienten darüber hinaus die Schwarzacher Rotkreuzdienststelle sowie der Notarzt-Stützpunkt eine neue und moderne Heimat. Insgesamt zehn Nächtigungszimmer sowie Aufenthaltsräume stehen für Notarzt, Sanitäter, Zivildiener und Freiwillige zur Verfügung, daneben ein Raum für die Rot-Kreuz-Jugendgruppe. Für die Einsatzfahrzeuge befinden sich im Tiefgeschoss sieben Garagen und ein eigener Waschplatz. Durch einen gemeinsamen Standort vereinfacht sich die Zusammenarbeit zwischen Rettung und Klinikum wesentlich und wird die Gesundheitsversorgung in der Region bedeutend aufgewertet.

Sonnenterrassen-Bürgermeisterfrühstück

In regelmäßigen Abständen treffen sich die Bürgermeister der drei Sonnenterrassen-Gemeinden zum regen Gedankenaustausch und natürlich auch zur Ideenschmiede. Diese Treffen werden abwechselnd in den einzelnen Gemeinden abgehalten.
Einige gute Ideen konnten dadurch bereits für alle drei Gemeinden gleichermaßen auf den Weg gebracht werden.

Den Vorsitz im Jahr 2020 hatte unserer Bürgermeister inne. Dieses stand ganz im Zeichen der gemeinsamen Recyclinghofbewirtschaftung bei der Firma Hettegger Entsorgung.
Ein sehr attraktives neues Modell der Recyclinghof-Ablieferungsmodalitäten inkl. der Einführung einer elektronischen Bürgercard konnte erarbeitet werden und wurde durch die Gemeindevertretungen der einzelnen Gemeinden bereits beschlossen.
Genauere Informationen dazu folgen in den kommenden Wochen.

Den Bürgermeistervorsitz für das Jahr 2021 übernimmt Bürgermeister Manfred Brugger (St. Veit), im Jahr 2022 folgt Bürgermeister Andreas Haitzer (Schwarzach).

Ziel der Treffen ist es, stets für alle Bürger der Sonnenterrasse das Beste zu erreichen, unsere Region zu stärken und gemeinsam in möglichen Dingen an einem Strang zu ziehen.

Wildbachbegehung und -räumung sowie Revitalisierung der Lawinenverbauungen

Jedes Frühjahr sowie nach besonderen Unwetterereignissen werden die Wildbäche im Gemeindegebiet begangen und auf Verklausungen geprüft.
Darauffolgend wurde im heurigen Jahr durch die Wilbach- und Lawinenverbauung (WLV) in Zusammenarbeit mit der Wildbachgenossenschaft Goldeggweng eine Wildbachräumung beim Wasserfallgraben in Goldeggweng durchgeführt. Der Graben wurde von Schwemmholz und sonstigen Materialien freigelegt. Die Kosten beliefen sich auf € 21.000,- und wurden zu 1/3 von der Gemeinde Goldegg getragen.

Zusätzlich wurden die vorhandenen Lawinenverbauungen am Wengerberg einer Revitalisierung unterzogen.

Ein (Wärme-)Bild sagt mehr …

Wer kennt das nicht: je kälter es draußen wird, desto mehr muss geheizt werden. Wohin die zugeführte Wärme entschwindet, kann mittels Infrarot-Kamera und sogenannten Thermografien sichtbar gemacht werden. Mehr als 1.000 Gebäude konnten im Rahmen der vergangenen e5-Thermografie-Aktionen so bereits analysiert werden.

Als e5-Gemeinde unterstützt **GOLDEGG** seine Bürgerinnen und Bürger bei Energieeffizienz- und Klimaschutz-Maßnahmen. Mit der heurigen Wärmebild-Aktion sollen im Jänner/Februar 2021 wieder Einsparpotentiale aufgezeigt und damit die Grundlagen für angemessene Sanierungen der Gebäudehülle geschaffen werden.

Kosten: Thermografie Ein-/Zweifamilienhaus inkl. Anfahrt und Mess-Bericht: € 155,- inkl. USt.

In Kooperation mit der Energieberatung Salzburg werden die Wärmebilder in der kostenlosen Folge-Beratung erläutert und produktneutrale Empfehlungen abgegeben.

Anmeldung zur Thermografie:
Ab sofort und bis spätestens 8. Jänner 2021 im Gemeindeamt Goldegg, gemeinde@goldegg.gv.at, Tel. 06415 8117.

Ehrung verdienter Gemeindevertreter

Infolge einer mindestens 10-jährigen Tätigkeit in der Gemeindevertretung wurde durch Bgm. Hannes Rainer im Auftrag der Salzburger Landesregierung an mehrere Persönlichkeiten die Medaille des Landes Salzburg für Verdienste um die Gemeinde Goldegg verliehen.

Medaille des Landes Salzburg für Verdienste um die Gemeinde Goldegg:

- **Bgm. a.D. und LR a.D. Hans Mayr, 2004 – 2014**
- **Bgm. a.D. Johann Fleißner, seit 2009**
- **Josef Krimbacher, 2008 – 2019**
- **Christoph Hochleitner, seit 2009**
- **Ing. Michael Clee, seit 2009**

Wir danken den Geehrten für ihr besonderes Engagement rund um unsere Heimatgemeinde und wünschen allen aktiven Vertretern weiterhin viel Freude an dieser Tätigkeit. Den bereits ausgeschiedenen Mandataren erlauben wir uns, bei dieser Gelegenheit außerdem alles erdenklich Gute zu wünschen.

Gratulation zum 60. Geburtstag

Bürgermeister, Trachtenmusikkapelle und Pfarre Goldegg gratulierten Herrn LR a.D. und Bgm. a.D. Hans Mayr herzlich zum 60. Geburtstag, welchen dieser Ende September 2020 in kleiner Runde feierte.

Dabei sprachen sie ihm Dank und Anerkennung für sein ständiges engagiertes Wirken für die Gemeinde und die Trachtenmusikkapelle Goldegg, sei es als ehemaliger Landes- und Kommunalpolitiker wie auch als langjähriger Obmann der Trachtenmusikkapelle Goldegg sowie Bezirksobmann der Pongauer Blasmusikkapellen sowie in unterschiedlichsten weiteren ehrenamtlichen Positionen, aus.

Pensionsantritt Theresia Fleißner

Eine Perle verlässt das Amt

Frau Theresia Fleißner, Verwaltungsbedienstete im Gemeindeamt Goldegg, trat mit 01.11.2020 nach insgesamt 32 Dienstjahren ihren wohlverdienten Ruhestand an.

Die Fleißner Resi, wie sie bei uns in Goldegg liebevoll genannt wird und wohl fast jedem ein Begriff ist, begann ihre Arbeit am Gemeindeamt im Oktober 1988. Nach abgelegter Dienst- und Standesamtsprüfung war sie über die Jahrzehnte in den verschiedensten Bereichen der Gemeindeverwaltung tätig. Beim Blick in die Akten lässt sich immer wieder ihr sorgfältiger Schriftzug erkennen, hat sie doch sämtliche Agenden stets mit größter Gewissenhaftigkeit erledigt. In der jüngsten Vergangenheit gehörten vor allem das Seniorenheim, verschiedenste Sozialagenden, Personalangelegenheiten und das Kassenwesen, aber auch unterschiedlichste Tätigkeiten des Bürgerservices zu ihren Aufgaben.

Bei der Bevölkerung war und ist sie aufgrund ihrer freundlichen und entgegenkommenden Art sehr beliebt. Gerade die ältere Bevölkerung wandte sich mit ihren Anliegen gerne an die Resi und konnte dabei auf ihre Unterstützung und die bestmögliche Bearbeitung vertrauen.

Auch wir Kollegen lassen Resi nur ungern ziehen, war sie doch länger als die meisten von uns am Gemeindeamt. Ein Arbeitsalltag ohne sie erscheint uns noch schwer vorstellbar. Dennoch ist uns bewusst, dass auch ein Arbeitsleben einmal endet und ein neuer Lebensabschnitt geänderte Prioritäten in sich birgt.

So bedanken wir und auf diesem Weg bei unserer Resi für ihre immer hervorragende Arbeit sowie ihre besondere Kollegialität und Freundschaft über all die Jahre und wünschen ihr alles erdenklich Gute, weiterhin viel Gesundheit und Lebensenergie sowie viel Freude und unzählige unvergessliche Erlebnisse mit ihrer Familie.

Stellenausschreibung

gemeinde goldegg

Die Gemeinde Goldegg schreibt folgende Lehrstelle ab August 2021 aus:

Lehrstelle in der Gemeinde Goldegg

Lehrling im Lehrberuf „Verwaltungsassistent“ mit Lehrzeitbeginn August 2021

„Karriere mit Lehre“
Soweit von Bewerbern aus Goldegg Interesse besteht, wird wieder eine Lehrstelle in der Gemeindeverwaltung besetzt.

Anforderungsprofil:
- Abschluss der Pflichtschulausbildung spätestens mit Juli 2021
- sehr gutes Abschlusszeugnis
- die Absolvierung der 9. und auch weiterer Schulstufen einer mittleren oder höheren Schule ist von Vorteil
- Schulbesuch blockweise in der Landesberufsschule Tamsweg (Internat)
- Vollbeschäftigung – 40 Wochenstunden
- Flexibilität, Teamfähigkeit

Auswahlverfahren:
- Lehrlingstest
- Vorstellungsgespräch

Der Abschluss der Lehre mit Matura wird begrüßt.

Wer Interesse an dieser Stelle hat, richtet seine Bewerbung unter Beischluss des Semesterzeugnisses für das Schuljahr 2020/21 bis **26. Februar 2021** an die Gemeinde Goldegg.

Schneeräumung und Streuung

Um wieder einen möglichst reibungslosen Winterdienst bieten zu können, ersuchen wir alle Bürger um ihr Verständnis, wenn bei großen Schneemengen zuerst die Hauptstraßen geräumt werden müssen. Unsere Räumbeauftragen geben ihr Bestes und sind stets um eine ordnungsgemäße Räumung bemüht.
In diesem Zusammenhang weisen wir auf die gesetzlichen Parkzeiten in der Kurzparkzone im Ort sowie am Parkplatz Einklang hin. Dauerparken ist dort nicht gestattet! Wir bitten dies zu beachten, damit auch in diesen Bereichen eine reibungslose Räumung gewährleistet werden kann.

Weiters möchten wir die Anrainerpflichten sowie die Pflichten der Wegeverantwortlichen in Erinnerung rufen:

Anrainerpflichten
Gem. § 93 StVO 1960, BGBl.-Nr. 1960/159 idgF, sind die Eigentümer bebauter Liegenschaften im Ortsgebiet verpflichtet, die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Darüber hinaus sind Einlaufschächte freizuhalten und ist für die Beseitigung von Schneewechten und Eisbildungen von den Dächern zu sorgen.
Die Ablagerung von Schnee auf die Straße erfordert die Bewilligung durch die Behörde, und eine solche darf nur erteilt werden, wenn dadurch die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Verpflichtung der Eigentümer und Genossenschaften
Bei öffentlichen Privatstraßen ist der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen und Güterwegen die jeweilige Weggenossenschaft für die Räumung und Streuung der Straße verantwortlich.

Grundsätzlich ist die Gemeinde nicht dazu verpflichtet, Gehsteige entlang von Privatliegenschaften, Privatstraßen, Interessenten- und Güterwege sowie Hauszufahrten und private Parkflächen zu räumen und zu streuen. Die Gemeinde kann dies jedoch als Service für ihre Bürger vorsehen. Die Verpflichtung der Gemeinde zur Übernahme der Räum- und Streupflicht durch „stillschweigende Übung“ im Sinne des § 863 ABGB ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Für den Zustand des Weges bleibt weiterhin der Eigentümer bzw. die Genossenschaft als Wegehalter verantwortlich und haftbar, nicht die Gemeinde. Mit der freiwilligen Durchführung der Schneeräumung übernimmt die Gemeinde keinerlei Haftung für Sach- und Personenschäden jeglicher Art (z.B. Beschädigungen von Einfriedungen, Kratzer an Pflasterungen und durch Streugut usw.).

Einbahnregelung Pröllerweg für die Wintermonate

Wir erlauben uns in Erinnerung zu rufen, dass für den Pröllerweg während der Wintermonate wieder die Einbahnregelung gilt.
Der Pröllerweg darf im Zeitraum von 1. Dezember bis 30. April jeden Jahres im Abschnitt zwischen dem alten Pröllerhaus bis zur Ortstafel oberhalb des Pfarrhofes nur talwärts befahren werden.

Das heißt, eine Zufahrt zu den Häusern oberhalb der Ortstafel bzw. oberhalb der Einbindung in das Bierführerfeld ist vom Ort aus in dieser Zeit nicht möglich. Diese kann nur über die Goldegger Landesstraße auf Höhe des Judenhofes erfolgen.

Goldegg - Abfallwirtschaftsplan 2021

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Juni
1	Neujahr				Staatsfeiertag	
2						Bio,GS,Gr,Con.
3		Bio	Bio			Fronleichnam
4				Ostern		Papier
5		Recycling		Ostern	Bio,GS,Gr,Con.	
6	Hl. 3 Könige				Papier	
7	Bio			GS,Gr,Con.		
8				Papier		
9				Recycling		Bio
10		GS,Gr,Con.	GS,Gr,Con.			
11		Papier	Papier			Recycling
12					Bio	
13	GS,Gr,Con.				Christi Hf.	
14	Papier			Bio		
15	Recycling					
16						Bio,Gr,Ge,Con.
17		Bio	Bio			
18						
19			Recycling		Bio,Gr,Ge,Con.	
20	Bio					
21				Bio,Gr,Ge,Con	Recycling	
22						
23					Pfingsten	Bio
24		Gr,Ge,Con.	Gr,Ge,Con.		Pfingsten	
25						
26		Recycling			Bio	
27	Gr,Ge,Con.					
28				Bio		
29						
30				Recycling		Bio,GS,Gr,Con.
31			Bio			

Strauchschnitt

	Juli	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
1	Papier		Bio		Allerheiligen	Gr,Ge,Con.
2	Recycling					
3			Recycling		Gr,Ge,Con.	
4		Bio				
5					Recycling	
6				Gr,Ge,Con.		
7	Bio					
8			Gr,Ge,Con.			Mariä Empf.
9						Bio
10					Bio	
11		Bio,Gr,Ge,Con.				
12						
13		Recycling		Bio		
14	Bio,Gr,Ge,Con.					
15		Mariä Hf.	Bio	Recycling		GS,Gr,Con.
16						Papier
17					GS,Gr,Con.	Recycling
18		Bio			Papier	
19						
20				GS,Gr,Con.		
21	Bio			Papier		
22			GS,Gr,Con.			Bio
23	Recycling		Papier			
24			Recycling		Bio	
25		Bio,GS,Gr,Con.				Christtag
26		Papier		Nationalfeiert.	Recycling	Stefanitag
27				Bio		
28	Bio,GS,Gr,Con.					
29	Papier		Bio			Gr,Ge,Con.
30						
31						

Strauchschnitt

Ge	gelber Aufkleber (Restmüll) / 4-wöchentliche Entleerung
Gr	grüner Aufkleber (Restmüll) / 2-wöchentliche Entleerung
GS	Gelber Sack (Verpackungsmüll) / 4-wöchentliche Entleerung
Bio	Biomüll / Winter: 2-wöchentl. Entleerung / Sommer: wöchentl. Entleerung

Strauchschnittsammlung I: von 26.März bis 16. April 2021

Con.	Großraumcontainer 1100 Liter
Recycling	Recyclinghoftag für die Goldegger im Recyclinghof der Fa. Hettegger von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Strauchschnittsammlung II: von 04. Oktober bis 27. Oktober 2021

ACHTUNG RÜCKSEITE BEACHTEN

Abfallwirtschaft

Um einen reibungslosen Ablauf des Abfallwirtschaftsdienstes zu gewährleisten, bitten wir um Beachtung folgender Informationen:

Bereitstellung der abzuholenden Behälter bzw. Säcke bis spätestens 05:00 Uhr früh am straßenseitigen Grundstücksrand. Eine Bereitstellung am Vorabend wird empfohlen. Bei nicht bereitgestellten Behältern besteht die Gefahr des Nichtentleerens bei kurzfristigen Abfuhr-Personaländerungen. Eine Entleerung am bisher „gewohnten" Standplatz kann nicht garantiert werden.

Abfuhrplan genau lesen. Terminverschiebungen sind an einigen Werktagen vor und nach einem Feiertag möglich. Den Abfuhrplan finden sie auch unter: www.goldegg.gv.at, www.hettegger-entsorgung.at.

Behälter und Säcke müssen vom Müllfahrzeug aus leicht ersichtlich, frei zugänglich und vom Schnee befreit sein. Extremwettersituationen und mögliche Schneepflugeinschüttungen bitte berücksichtigen. Zufahrt zum Behälter nicht durch geparkte Autos blockieren.

Im Biomüllbehälter keine Flüssigkeiten entsorgen. Gefahr des Festfrierens im Winter.

Abfallbehälter durch Eigentümer beschriften, wenn diese an Sammelplätzen bereitgestellt werden (z.B. Beschriftung mit Hausnummer). Ansonsten können Probleme mit vertauschten Behältern entstehen, da diese mit Chip ausgestattet und personalisiert sind.

„Pickerl" auf Restmülltonnen. Bitte achten Sie darauf, ob ihre Tonne mit dem richtigen „Pickerl" versehen ist (GELB = vierwöchentliche Entleerung, GRÜN = zweiwöchentliche Entleerung).

Gelber Sack – nur offizielle transparente gelbe Säcke verwenden. Sichtkontrolle. Säcke mit Störstoffen oder nicht transparente Säcke werden nicht entsorgt.

Ordnungsgemäße Abfalltrennung berücksichtigen – siehe Leitfaden.

Zu schwere Abfallbehälter – Gefahr von Behälterbeschädigung beim Entleervorgang und Verletzungsgefahr für das Abfuhrpersonal bei Ausreißen des Behälters. Alle Abfallbehälter haben ein maximal zulässiges Füll- und Gesamtgewicht lt. Herstellerangaben. Abhängig von den Herstellern gelten folgende Richtwerte:

Behältergröße	*80/90 l*	*120 l*	*240 l*	*110 l*
Max. Füllgewicht	32 kg	50 kg	96 kg	440 kg
Max. Gesamtgewicht	50 kg	60 kg	110 kg	510 kg

Beschädigte Behälter austauschen bzw. reparieren – Verletzungsgefahr für Ladepersonal.

Österreichweit einheitliche Farbgebung der Müllbehälter beachten.

Behälterfarbe	*+ Deckelfarbe*	*Abfall*
Schwarz	Schwarz	Restmüll
Grün	Grün oder Braun	Biomüll
Grün	Rot	Altpapier
Grün	Gelb	Verpackung

Das Abfuhrpersonal orientiert sich nach dieser einheitlichen, österreichweiten Farbgebung. Eine Erkennung und Entleerung von andersfärbigen Behältern kann **NICHT** garantiert werden.

Leitfaden für die Abfalltrennung

RESTMÜLL	BIOMÜLL	ALTPAPIER	VERPACKUNG AUS KUNSTSTOFF UND METALL GILT FÜR DEN PONGAU
JA	JA	JA	JA
Alle nicht verwertbaren und ungefährlichen Abfälle und jene Abfälle die nicht getrennt zu sammeln sind.	Altes Brot und Gebäck Blumen und Blumenerde Obst- und Gemüseabfälle Holzasche Kaffee- und Teesud Gartenabfälle Eierschalen Servietten verschmutzt (aus Küche) Zeitungspapier, Papiersackerl sowie Biosäcke aus Maisstärke, die für Vorsammlung der biogenen Abfälle im Haushalt verwendet werden	Schreib-/Kopierpapier Bücher, Hefte Magazine, Illustrierte Packpapier Schachteln Zeitungen/Zeitschriften Kartons FALTEN (nicht zerreißen) - größere Mengen am Recyclinghof entsorgen!	**SAUBER u. RESTENTLEERT** Joghurt-, Kaffee-Margarinebecher Gemüse- u. Obsttassen Getränkeflaschen Plastikflaschen (Wasch- u. Reinigungsmittel) Milch- u. Saftpackungen (flachdrücken) Verpackungsfolien u. Zellophan
NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
Bauschutt Problemstoffe, Leuchtstoffröhren Speiseöle und -fette Altöle, Lacke, Haushaltsreiniger Batterien (Lithium) Feuerzeuge, Zünder **Abgabe am Recyclinghof!**	Kehricht Kleintiermist Koks- u. Kohlenasche Plastiksackerl Zigarettenkippen Speiseöle und -fette **KEINE Flüssigkeiten**	beschichtetes Papier Fotos, Klebebänder Milch- und Getränkepackerl Papiertapeten Verbundpapier/Wachspapier Hygienepapier (Papiertaschentücher, Küchenrolle, Servietten verunreinigt)	Kunststoffe, die weder Verpackung noch Teil der Verpackung sind (z. B. Gartenmöbel, Spielzeug, Schaumstoff, Agrarfolien, CDs/DVDs, Gartenschlauch, Kunststoffrohre)

Gemeinde-Termine 2021

Bauverhandlungen

Die Bauverhandlungstermine für das Jahr 2021 wurden wie folgt festgelegt:

Jeweils Donnerstag:

14.01. Vormittag	21.01. ganztags
11.02. Vormittag	18.02. ganztags
11.03. Vormittag	18.03. ganztags
15.04. Vormittag	22.04. ganztags
19.05. ganztags	20.05. Vormittag
17.06. ganztags	24.06. Vormittag
22.07. Vormittag	29.07. ganztags
August Sommerpause	
16.09. ganztags	30.09. Vormittag
21.10. Vormittag	28.10. ganztags
18.11. ganztags	25.11. Vormittag
16.12. ganztags	21.12. Dienstag Vormittag

Die Formulare zum Thema Bauamt (Ansuchen Bauplatzerklärung, Ansuchen Baubewilligung, Zustimmungserklärungen etc.) finden Sie auf unserer Homepage www.goldegg.gv.at. Wir ersuchen, das Ansuchen samt den Einreichunterlagen der Gemeinde mindestens 2 Wochen vor dem gewünschten Bauverhandlungstag zu übermitteln.

Für die Verhandlung einer **Bauplatzerklärung** benötigen wir das Ansuchen samt zweifacher Ausfertigung eines Lage- und Höhenplanes eines Geometers sowie eines Grundbuchauszugs. Bei einer **Baubewilligung** für einen Zu-, Auf-, Um- oder Neubau übergeben Sie uns bitte das Ansuchen mit der Einreichplanung (3-fach) samt eventueller Zustimmungserklärung des Nachbarn bei einer Abstandsunterschreitung. Wenn Sie die Errichtung eines neuen Wohnhauses planen, ist zusätzlich zu den oben angeführten Einreichunterlagen ein Planungs-Energieausweis erforderlich.
Ebenfalls ersuchen wir, wenn möglich, der Einreichplanung für das Wohnhaus bereits das **Heizungsprojekt** (vom Installateur zu erstellen, 2-fach) zur Bewilligung beizulegen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Bauamt der Gemeinde Goldegg, Frau Katrin Kreidenhuber, 06415/8117 – 14 oder katrin.kreidenhuber@goldegg.gv.at, wenden.

Sitzungstermine der Gemeindevertretung

Mittwoch, Beginn jeweils 19:30 Uhr

24. Februar	21. April
23. Juni	
Juli und August Sommerpause	
22. September	20. Oktober
24. November	15. Dezember

Termine der einzelnen Ausschüsse werden zeitgerecht auf der Amtstafel der Gemeinde Goldegg kundgemacht.

Die Gemeindevertretung freut sich über interessierte Zuhörer aus der Bevölkerung und lädt herzlich zu den Sitzungen ein.

Neues Service: Abgabestelle für Erlagscheine

der Raiffeisenbank Schwarzach-St.Veit-Goldegg

Um Goldegger Kunden der Raiffeisenbank Schwarzach-St. Veit-Goldegg, die nicht mobil sind und kein Online-Banking nutzen, infolge der Schließung der Raiffeisenbankfiliale im Ort eine Erleichterung bei der Erledigung ihrer Bankgeschäfte zu bieten, wird künftig folgendes Service angeboten:
Zahlscheine können im Bürgerservice der Gemeinde und im Tourismusverband (EG des Gemeindeamtes) zu den gewohnten Öffnungszeiten gegen eine Eingangsbestätigung abgegeben werden. Diese werden dann gesammelt von Mitarbeitern der Raiffeisenbank Schwarzach abgeholt und am darauffolgenden Bankarbeitstag bearbeitet.

Wir ersuchen, auf ein korrektes Befüllen der Zahlscheine und die jeweilige Kontodeckung zu achten. Ergeben sich diesbezügliche Fragen, steht Ihnen die Raiffeisenbank Schwarzach unter 06415/5353 gerne zur Verfügung.
Die Tätigkeit der Mitarbeiter des Gemeindeamtes und des Tourismusverbandes besteht lediglich in der Entgegennahme. Für eine tatsächliche und richtige Durchführung der Überweisung kann von diesen Stellen keine Haftung übernommen werden.

Goldegger Skilifte
starten in die Wintersaison 2020/21

...mit neuem Team
Nachdem Johann Fleißner und Johann Kössner nach rund 15 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit bekanntgegeben hatten, in der bevorstehenden Wintersaison die Geschäftsführung der Goldegger Skilifte nicht mehr wahrzunehmen, wurde in der Generalversammlung am 03. September 2020 Hannes Pirchner-Gratz, Sektionsleiter des USC Goldegg – Sektion Ski, einstimmig zum neuen Geschäftsführer der Liftgesellschaft gewählt. Als Stellvertreter fungieren künftig Bgm. Hannes Rainer und Tourismusverbandsobmann Christian Hotter.
Auch für den langjährigen Betriebsleiter Robert Höller konnte mit Georg Klettner ein Nachfolger gefunden werden, seine Stellvertretung übernimmt Rupert Gratz jun. Unterstützung erfahren sie vom bereits bestehenden Team rund um die Buchberglifte.

Die Goldegger Skilifte GmbH & Co KG, die Gemeinde Goldegg sowie der Tourismusverband Goldegg bedanken sich bei den scheidenden Geschäftsführern sowie beim langjährigen Betriebsleiter auf das Herzlichste für ihr stetes Bemühen um den Erhalt der Buchberg-Lifte. Dem neuen Team wünschen wir viel Spaß und Elan für die neue Tätigkeit.

...mit bewährtem Angebot für unsere Skifahrer
Die Goldegger Skilifte sind ein echtes Familienskigebiet, ideal für Anfänger und Genuss-Skifahrer, die abseits vom Trubel Erholung suchen. Zehn Pistenkilometer, zwei Schlepplifte und ein Babylift garantieren eine idyllische und gemütliche Atmosphäre für die Skifahrer.
Besonders die permanente „TWISTER-Solar-Rennstrecke“ wird von den jungen und junggebliebenen „Racern“ gerne angenommen. Als zusätzliches Service wird eine „Solar-Speedstrecke“ angeboten.

Der diesjährige Saisonstart ist für 24. Dezember 2020 geplant. Bei schlechter Schneelage ist vorerst der Betriebsstart des Babyliftes angedacht.

...mit vielen Möglichkeiten auch für Skitourengeher
- Der Aufstieg für Tourengeher ist bis 18:00 Uhr auf allen markierten Pisten (Buchberg 1 und 2 sowie Familienabfahrt) möglich. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Piste Buchberg 3 Rosenreit keine markierte Piste mehr darstellt, d.h. als Piste gesperrt ist, da hier keine Pistenkontrollen mehr stattfinden.
- Ab 18.00 Uhr ist die Piste Buchberg 1 gesperrt, Aufstieg und Abfahrt sind über Familienabfahrt und Buchberg 2 möglich.
- Ab 19.00 Uhr herrscht Pistensperre auf allen markierten Pisten, um eine unfallfreie und gute Präparierung der Skipisten gewährleisten zu können.
- Für alle abendlichen Skitourengeher werden Vollmond-Touren zu folgenden Terminen angeboten: 28.01.2021 und 27.02.2021. An diesen Tagen sind sämtliche markierte Pisten bis 22 Uhr für Sie geöffnet.
- **Goldegger Tourenski-Card € 45,00**
  Skitourenfreunde, die die Präparierung der Piste schätzen und dies honorieren möchten, können an der Liftkasse oder beim Hackerhof als freiwilligen Beitrag eine Goldegger Tourenski-Card erwerben.

...mit Skischule
Die Skischule „Rot-Weiß-Rot“ bietet Skikurse und Privatunterricht, sowie Ski und sämtliches Zubehör im Verleih und Verkauf an.

...unter Einhaltung der gültigen COVID-19 Schutzmaßnahmen:
Es gelten die Corona-Sicherheitsmaßnahmen für den Skibetrieb in Ski Amadé. Sämtliche Vorkehrungen werden getroffen und laufend evaluiert.

Die Goldegger Skilifte freuen sich über viele Wintersportler, die auch in Zukunft das Angebot am Buchberg nutzen, um abseits vom Trubel Ski zu fahren, und damit einen Beitrag zum Erhalt unseres Kleinskigebietes leisten.
Sehr herzlich möchten wir uns bei dieser Gelegenheit außerdem für eure/Ihre bisherige Treue zu den Goldegger Skiliften bedanken.

SAISONKARTE SKI AMADÉ

Im Vorverkaufspreis wurde der Einheimischen-Treuebonus bereits abgezogen (Erwachsen: € 50,- | Jugend und Kind: € 20,-).

MEGA RABATT Ski amadé

Erwachsene		statt € 659,-	**€ 567,-**
U 25	(Jg. 1995 - 2001)	statt € 572,-	**€ 433,-**
Jugend	(Jg. 2002 - 2004)	statt € 466,-	**€ 222,-**
Kind	(Jg. 2005 - 2014)	statt € 257,-	**€ 140,-**

Familienbonus: Das **dritte** und jedes **weitere Kind** einer Familie erhält den Skipass **kostenlos** (geb. 2002 und jünger).

SUPER SKI CARD (SSC)

Erwachsene		statt € 865,-	**€ 774,-**
U 25	(Jg. 1995 - 2001)	statt € 865,-	**€ 661,-**
Jugend	(Jg. 2002 - 2004)	statt € 646,-	**€ 564,-**
Kind	(Jg. 2005 - 2014)	statt € 431,-	**€ 376,-**

Familienbonus: Das **dritte** und jedes **weitere Kind** einer Familie erhält den Skipass **kostenlos** (geb. 2002 und jünger).

JUNGFAMILIEN-SAISONKARTE SKI AMADÉ

für Familien mit einem nicht skifahrenden Kleinkind

(ab Jahrgang 2018 und später geboren):

statt € 775,- **€ 722,-**

Die Jungfamilien-Saisonkarte kann abwechselnd von einem der beiden Elternteile genützt werden. Gemeinsamer Hauptwohnsitz und amtlicher Familiennachweis erforderlich (z.B. Meldezettel, Haushaltsbestätigung).

GOLDEGGER FAMILIEN-SKIPASS

für Familien aus der Sonnenterrasse

Preis pro Familie: € 380,-

Gültig für:

- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mind. 1 Kind bis zum vollendeten 10. Lebensjahr.
- Alleinerzieher mit mind. 1 Kind bis zum vollendeten 10. Lebensjahr.

Leistung:

- Pro Familienmitglied 20 Skitage in der Saison (Tageskarten) auf einer Key Card.
- Jedes Familienmitglied erhält eine eigene Key Card und kann somit unabhängig fahren.

Gilt nur an den Liften der Goldegger Skilifte!

Goldegg am See

Trachtenmusikkapelle Goldegg

Liebe Goldeggerinnen und Goldegger,

die Corona-Pandemie erschwert uns schon seit einer gefühlten „Ewigkeit“ nicht nur unseren Alltag sondern auch massiv das gesellschaftliche Miteinander. Gerade in Goldegg prägen gewöhnlich die vielen Vereine mit ihren über das Jahr verteilten Auftritten das dörfliche Leben. Als Mitglied der Musikkapelle ergeht es mir dabei gerade wie so vielen anderen Vereinskameraden: das sich einschleichende Gefühl: irgendwas fehlt!

Vermutlich wird es den einen oder anderen geben, der sich über die derzeit vielen gemütlichen Couchabenden mehr freut, als über die nicht immer so lockere „Musiprob“. Es bleibt dennoch das grundsätzliche Bedürfnis der Menschen, sich zu treffen, gemeinsamen Aktivitäten nachzugehen und sich einfach in gemütlicher Runde auszutauschen, auch oder gerade außerhalb der eigenen vier Wände und analog statt digital. Leider birgt die aktuelle Situation zunehmend die Gefahr, dass sich die neue „Corona-Normalität“ mit zunehmender Fortdauer auch in den Köpfen und im Verhalten der Leute breit macht. Uns ist es daher als Verein ein besonderes Anliegen, die musikalischen Aktivitäten der TMK Goldegg im Rahmen des Möglichen so rasch wie möglich wieder hochzufahren – als ein wichtiges Zeichen von freiwilligem Engagement gegen den zunehmenden Egoismus in unserer Gesellschaft und für ein ausgewogenes Miteinander.

Wir planen konkret die Durchführung unseres schönen Brauches des DREIKÖNIGSBLASENS am Mittwoch, 06.01.2021 (ab 09.00 Uhr, ganztätig)

Sollte das Dreikönigsblasen aufgrund von Corona-Einschränkungen nicht möglich sein, so informieren wir dazu noch rechtzeitig.
Wir freuen uns schon jetzt, gemeinsam mit den Goldeggerinnen und Goldeggern das Neujahr musikalisch einzuleiten.

Liebe Grüße, Johannes Obermoser, TMK Goldegg

Neue Leitung des Bildungswerks

Nach langer und engagierter Tätigkeit an der Spitze des Salzburger Bildungswerks in Goldegg hat Volksschuldirektor Martin Klettner dieses Amt an Michael Hoffmann übergeben. Coronabedingt findet die Verabschiedung des Organisators mehrerer Bildungswochen und anderer Veranstaltung erst im Laufe des kommenden Jahres zu einem passenden Anlass statt. Der Dank der Gemeindeführung erging aber bereits an den rührigen Pädagogen.

Michael Hoffmann (Jahrgang 1961, Bild) ist seit 1979 Redakteur der Pongauer Nachrichten und lebt seit 35 Jahren in unserer Gemeinde. In Abstimmung mit dem Vorsitzenden des örtlichen Bildungswerkes, Bürgermeister Hannes Rainer, der Gemeindeführung und dem Salzburger Bildungswerk möchte er unter anderem bei der Suche nach einer Partnergemeinde, bei der Überarbeitung der Straßennamen, mit einer Bildungswoche mit zugereisten und weggereisten Goldeggern, mit Gasthaus-Stammtischen mit Experten zu aktuellen Themen, Bücher- und Lesetagen, einem Kalenderprojekt und der Vermittlung des breiten Vortragsangebotes seitens des Salzburger Bildungswerkes einen Beitrag zur Weiterentwicklung von Goldegg leisten - und sucht an einzelnen Themen interessierte Wegbegleiter (migu.hoffmann@gmail.com). Basis ist stets die enge Zusammenarbeit mit bestehenden Institutionen.
In der nächsten Ausgabe der Gemeinde-Information wird über Möglichkeiten der Mitarbeit und über konkrete Projekte informiert. *Salzburger Bildungswerk Goldegg*

GOLDEGGER IN ALLER WELT

Wir suchen - in Vorbereitung der Bildungswoche - Goldegger, die irgendwo außerhalb unseres Landes ein neues Zuhause gefunden haben.
Kennen SIE jemanden? ...
dann würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns eine Kontaktadresse (E-Mail) übermitteln könnten.
An: migu.hoffmann@gmail.com. DANKE

Seminare im Schloss Goldegg

Das Jahresprogramm der „Begegnungen 2021“ ist online!

Wir stecken schon wieder in einem Lockdown, der es uns derzeit unmöglich macht, unsere Veranstaltungen und Seminare abzuhalten. Wie es in naher Zukunft weitergeht, kann man nicht sagen... Nichts desto trotz: Wir wollen **zuversichtlich** sein und uns auf ein gelingendes Seminarjahr 2021 freuen.
Was können bzw müssen wir in dieser Krise lernen? Flexibel sein. Trotz häufiger Verschiebungen und Absagen dranbleiben, nicht aufgeben und immer wieder einen neuen Versuch starten....
Wir freuen uns, **das Jahresprogramm 2021 unserer Seminarreihe „Begegnungen auf Schloss Goldegg“** jetzt ONLINE unter www.schlossgoldegg.at stellen zu können. Die Inhalte wollen wir jedenfalls umsetzen - ob alle Termine wie geplant möglich sind, wird sich zeigen!
Anmeldungen zu den Seminaren sind ab sofort möglich!

Einige Gedanken zum Seminarprogramm 2021:
Heute scheint es wichtiger denn je, **aktiv** für die eigene Gesundheit zu sorgen! Neben schon bekannten und bewährten Seminaren finden Sie vermehrt Kurse zu Atemlehre, Yoga & Meditation oder anderen Themen....
Aber auch Kreatives kommt nicht zu kurz: Gesang und Musik sowie Tanz und Bewegung erinnern uns an unsere schöpferische Kraft und bringen Lebensenergie ins Fließen, wecken Lebensfreude!
Neu im Programm ist der Fokus auf unsere **WANDELWERKSTATT**, die uns Werkzeuge mitgeben möchte, aktiv den Wandel zu einer zukunftstauglichen Welt mitzugestalten. Ein neuer Begriff, für das, was seit vielen Jahren eine wichtige Ausrichtung der Arbeit im Schloss Goldegg ist. Zu dieser WANDELWERKSTATT tragen unter

anderem bei: eine Permakultur-Grundausbildung mit der PIA - Permakultur Akademie im Alpenrau, Holzbau-Seminare mit Erwin und Florian Thoma, Praxisseminare zu Kräuterwissen, Vorträge der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) zu Gesundheitsthemen uvm.
Das Programm ist vielfältig und wir hoffen, damit auch einen Beitrag zur Gesunderhaltung der Menschen, unserer Gesellschaft und der Erde als lebendiges System leisten zu können!

Gerne sind wir für Sie telefonisch oder per Mail für Rückfragen erreichbar. +43 6415 /8234 oder eine Mail an office@schlossgoldegg.at
Unser Büro ist während des Lockdowns von 9-13 Uhr geöffnet!
Bleiben Sie mit uns zuversichtlich - und vor allem:
Bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen vom Schloss,
Maria Schwaighofer und Karin Wenger

Kerzenverkauf

zu Gunsten leprakranker Menschen

Der Weltverein Goldegg bedankt sich bei der örtlichen Pfarre, dass er in den kommenden Wochen in der Pfarrkirche Goldegg - hinten bei den Beichtstühlen - Kerzen zum Verkauf anbieten kann. Der Erlös aus dem Kerzenverkauf kommt Kindern leprakranker Eltern in MBalling in Senegal (dem Geburtsort von Daniel Nadegger) zugute. Es werden an die jeweiligen Familien Lebensmittelgutscheine verteilt. Die Kerzen wurden aus den Kerzenresten - die während des Jahres in die Kirche gebracht wurden - von Obfrau Andrea Hoffmann gestaltet. Sie nimmt auch Kerzen-Bestellungen (haus.andrea@gmail.com) entgegen.
Der Weltverein Goldegg musste, coronabedingt, den für Oktober geplanten Flohmarkt der Pfarre und den Stand beim Adventmarkt im Schlosshof auf das kommende Jahr verschieben. Damit wir, neben den Geldern aus vielen Patenschaften Goldegger Familien,

diese Lebensmittel-Gutscheinaktion durchführen können, würden wir uns sehr über Kerzenkäufe oder Spenden freuen.

Weltverein Goldegg: Andrea und Michael Hoffmann, Gerti Neumayer

Haflingerverein-Goldegg

Ein besonderes Jahr 2020 geht zu Ende. Viele Pferdeveranstaltungen wurden heuer coronabedingt abgesagt.
Bei der Salzburger Haflinger-Stutbuchaufnahme wurde heuer keine Landessiegerin gekürt, da die Aufnahme an drei verschiedenen Orten ausgetragen wurde.
Aber der Goldegger-Verein konnte sich punktemäßig im vorderen Drittel einreihen:
Peter Fleiss mit seiner Stute 8,05 Pkt. (1b), Radacher Katharina 7,82 Pkt., Freudenthaler Michael mit 4 Stuten von 7,36 Pkt. bis 7,82 Pkt. und Herbert Moser mit zwei Stuten 7,55 und 7,59 Pkt. (alle 2a).
Die Salzburger Fohlenschau in Kuchl verlief normal, wie jedes Jahr.
Da ging das Siegerstutfohlen wieder an Peter Fleiss, Goldegg. Mit seinem zweiten Fohlen konnte er noch den 3. Platz erreichen. Den 6. Platz holte Sepp Unterkirchner und den 10. Platz Sepp Baier. Gratulation!
Ab Mitte September mussten leider wieder alle Pferdefeste abgesagt werden.

Der Haflingerverein wird am 24. Dezember wieder in Weng von 10.00 bis 13.00 Uhr das Friedenslicht bereitstellen, die jedoch coronabedingt leider ohne leibliches Wohl. Obmann Sepp Unterkirchner bedankt sich bei seinen Vereinskollegen für die gute Zusammenarbeit und hofft, dass im Jahr 2021 die Pferdefeste wieder normal abgehalten werden können.

Sepp Unterkirchner, Haflingerverein

wine for you

unsere Leidenschaft - deine Freude

Handverlesenes Sortiment an Spitzenweinen aus Österreich und den bekannten mediterranen Nachbarländern Kroatien, Italien, Südtirol und Spanien…

Das Leben ist zu kurz, um schlechten Wein zu trinken. Angetrieben von unserer Leidenschaft und Liebe zum Wein ist **„wineforyou“** entstanden.

Nicht die Quantität, sondern die Qualität unseres Angebotes ist uns wichtig. So findet man in unserem gut sortierten Weinangebot nur das, was uns wirklich schmeckt; ohne Wenn und Aber, jedoch immer auf der Suche nach Neuem. Verlass dich auf unser gutes Gespür, auch deinen Lieblingswein zu finden.

Wir kennen die Weine unserer Winzer schon viele Jahre, dennoch prüfen wir jeden Jahrgang sehr kritisch aufs Neue. Profitiere von unserer Erfahrung und genieße die Vorteile des Onlinekaufs.

Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat darin zu wohnen.

„wineforyou“ entführt dich mit viel Sorgfalt und Liebe, ausgewählten Produkten wie Wein, Olivenöl, Trüffelprodukten, Aceto, Pasta, Antipasti, Salze, uvm. in die kulinarische Genusswelt.

Genuss schenken liegt voll im Trend. Mit unseren Genusskisterln, gerade zu Weihnachten, individuell und für jedes Budget zusammengestellt, liegst du immer richtig!

Regionaler Onlineshop für
Wein- & Gaumenfreude.

Peter Sobietzki
Wein & Gaumenfreuden

March 37
5622 Goldegg
+43/664/28 68 880
peter@wineforyou.at
wineforyou.at

Freude & Genuss schenken
Verwöhne deine Liebsten mit einem Genuss-Packerl oder Gutschein.

Goldegg surft jetzt superschnell mit A1 Glasfaser Internet.

Holen Sie sich tolle Angebote, glasfaserschnelles A1 Internet für Home Office, Streaming, Video Gaming und vieles mehr.

A1 Beratungstag
17.12.2020
Sitzungszimmer am Gemeindeamt Goldegg
Hofmark 18, 5622 Goldegg
Do 09:00-12:00 Uhr und 14:00-19:00 Uhr

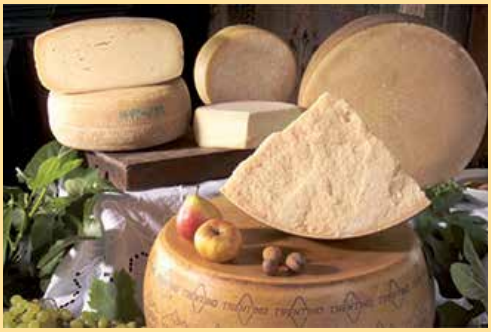
A1 Sales Team West
Mobil: **0664 877 42 60**
E-Mail: sales.team.west@a1.at

Du kannst alles.
Im 5Giganetz von A1.

Goldegg am See

da tut sich was ...

Produkte von unseren Goldegger Bauern



Goldegger Bio- und Wachtel-Eier und Bio-Frischmilch:
Eier aus Freilandhaltung und Bio-Frischmilch, Ab-Hof-Verkauf, jederzeit zugänglicher Kühlschrank, Fam. Mayr-Empl / Unterhofbauer, 0650/6979569

Bio-Freilandeier und Bio-Kitzfleisch:
Bio-Eier aus Freilandhaltung, Ab-Hof-Verkauf, jederzeit zugänglicher Kühlschrank, Bio-Kitzfleisch auf Anfrage, Fam. Katsch-Huttegger/ Sommerbichl, 0664/1260649

Bio-Babybeef:
Fam. Georg & Anna Mayr / Ganzenhub, 06416/7333 od. 0664/7850130
5 bis 10 kg Mischpaket, Vorbestellung erbeten.

Goldegger Freilandeier:
Eier aus Freilandhaltung, Frau Evelyn Moser-Deutinger / Moarbauer, 0664/1255800

Goldegger Biolamm:
Fleisch vom Alpinen Steinschaf küchenfertig zerlegt (halbe oder ganze Lämmer) telefonische Vorbestellung erwünscht, Archehof Vorderploin (Ambros Aichhorn), 06415/20341 bzw. 0664/1808769

Goldegger Bio-Käse in verschiedenen Sorten:
Fam. Harlander / Eyersbergbauer, 06415/8266
Fam. Lercher / Urlsbergbauer, 0664/2850938, Montag 09:00-11:30 Uhr & Donnerstag 17:00-19:00 Uhr

Bauernkörbe mit Bio-Produkten:
Fam. Harlander / Eyersbergbauer, 06415/8266 · Fam. Lercher / Urlsbergbauer, 0664/2850938
Fam. Burgschwaiger / Oberschönberg, 0664/73755500

Schnaps:
Fam. Pronebner / Schlachbauer, 06416/7318 · Fam. Peter Burgschwaiger / Oberschönberg, 0664/73755500
Fam. Harlander / Eyersbergbauer, 06415/8266 · Fam. Gruber / Oberwenghof, 0664/3435333
Destillerie Fischbacher / Weng 125, 0664/3415598 · Fam. Mayr-Empl / Unterhofbauer, 0650/6979569

Essigproduktion:
Obst- und Essigmanufaktur Peter Rathgeb, 0664/73878271

Zartes Angus Jungrind aus Biobetrieb ohne Kraftfutter Einsatz:
5 oder 10 kg küchenfertig auf Vorbestellung, Markus Reicher / Oberaubauer, 0664/855 73 73

Verschiedenste Bauernprodukte - Milchprodukte, Geselchtes sowie Brot:
Familie Pronebner / Moosbauer, 0664/75016921 (auf Vorbestellung), nähere Infos: https://moosalm.jimdo.com/

NEUERÖFFNUNG
meiner Praxis für Logotherapie und Existenzanalyse (nach Viktor Frankl)

im Zeit.Raum.Weng am Archehof Vorderploin, Weng 15, 5622 Goldegg
Tel. Anmeldung erbeten: 0664 5318829

Mag. Elisabeth Koder
Lebensberatung und spirituelle Begleitung

Logotherapie hilft, Sinn im eigenen Leben zu entdecken und somit der Mensch zu werden, der man gerne sein möchte.

Aufgrund der momentanen Situation sind derzeit keine Veranstaltungen möglich. Wir empfehlen, sich über die Websites des Tourismusverbandes Goldegg www.goldeggamsee.at sowie des Kultur- und Seminarzentrums Schloss Goldegg www.schlossgoldegg.at am Laufenden zu halten. Zeitgerecht erfolgen außerdem die Aussendung der Printversion des „Sonnenterrassen-Veranstaltungskalenders" sowie der Veranstaltungshinweise des Kultur- und Seminarzentrums Schloss Goldegg an die Goldegger Haushalte.